

Lehrgangskatalog 2025



**KREISFEUERWEHRVERBAND
FÜRSTENFELDBRUCK e.V.**

Inhalt

Einleitung.....	3
Lehrgangsanmeldung	3
Herausgeber & Haftungsausschluss	3
Lehrgangskosten 2025.....	4
Absturzsicherung.....	5
Atenschutzgeräteträger „Stufe I“	6
Belastungsübung in einer Atemschutzübungsstrecke	7
Atemschutzausbildung „Stufe II“	8
Atemschutzgeräteträger – VTIBK (virtuelles Strahlrohr).....	9
Aufgaben des Kommandanten.....	10
Führungssimulationstraining FST	11
Erste Hilfe für Feuerwehren	12
Erste Hilfe „Feuerwehrmodul“	12
Führungsassistent.....	13
Tragen von Chemikalienschutzanzügen	14
ABC-Einsatz Grundlagen online	15
Planübung Gefahrguteinsatz	15
Fortbildung Gerätewart.....	16
Jugendwart	17
Maschinist	18
Fahrsicherheitstraining in Zusammenarbeit mit dem ADAC und dem LFV Bayern	19
Einsatzfahrten-Simulator (EFaSi)	20
Kettensägenausbildung Modul A	21
MTA - Basismodul.....	22
MTA - Abschlussprüfung	23
PSNV-E Schulung für Einsatzkräfte	24
PSNV-E Schulung für Führungskräfte	24
Zusatzmodul Sprechfunk digital	25
Grundlagen der Technischen Hilfeleistung	26
Technische Unfallrettung aus PKW Grundlehrgang.....	27
Technische Unfallrettung aus PKW Aufbaulehrgang	27
Schulung an Brandmeldeanlagen.....	28
Übung an S-Bahn	29
Leistungsprüfungen.....	30
Impressum.....	30

Einleitung

Liebe Feuerwehrkameradinnen, liebe Feuerwehrkameraden,

mit dem ersten Lehrgangskatalog für das Jahr 2023 konnten wir uns in Sachen Lehrgangsplanung und -koordination um ein gutes Stück verbessern, diesem Erfolg wollen wir folgen und auch für 2025 wieder einen aktuellen Lehrgangskatalog auflegen.

Die qualitativ hochwertige Ausbildung jeder einzelnen Feuerwehrfrau und jedes einzelnen Feuerwehrmannes ist das Grundgerüst des Einsatzerfolges.

Um möglichst am Puls der Zeit zu bleiben, versuchen wir stets die Lehrgänge aufs Neue anzupassen und unser Angebot weiter, basierend auf euren Rückmeldungen, auszubauen.

Dabei darf auch nicht vergessen werden, dass hier eine Vielzahl an Kräften aus den einzelnen Feuerwehren als Ausbilder tätig sind und uns mit unbezahlbarem und sehr großem Engagement unterstützen!

Ein großer Dank an alle die dafür sorgen, dass die einzelnen Lehrgänge so gut funktionieren!

Christoph Gasteiger
Kreisbrandrat

Jörg Ramel
Kreisbrandinspektor Ausbildung

Lehrgangsanmeldung

Bei unseren Freiwilligen Feuerwehren erfolgt die Anmeldung zu Lehrgängen durch den Kommandanten mit Zustimmung der Kommune über [syBOS Feuerwehr Bayern](#).

Bitte ausschließlich mögliche Teilnehmende anmelden, keine Platzhalter! Nicht bis spätestens 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn abgemeldete Plätze werden ausnahmslos berechnet!

Ausgenommen des Ersten Hilfe und des MTA Basis Lehrgangs kann zu den weiterführenden Lehrgängen des Kreisfeuerwehrverbandes nur zugelassen werden, wer mindestens 18 Jahre alt ist und die MTA Basis Ausbildung abgeschlossen hat.

Die Teilnehmerbestätigung mit Stundenplan und allen wichtigen Informationen wird dem Teilnehmer und den Kommandanten spätestens zwei Wochen vor Lehrgangsbeginn per E-mail zugesandt.

Herausgeber & Haftungsausschluss

Der Lehrgangskatalog 2025 ist eine Informationsbroschüre der Kreisbrandinspektion Fürstenfeldbruck und wird durch den Kreisfeuerwehrverband Fürstenfeldbruck e. V. herausgegeben. Alle angebotenen Lehrgänge orientieren sich an den Vorgaben der FwDV. Wir behalten uns vor, einen Lehrgang bei zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen.

Der Inhalt wurde sorgfältig erstellt und geprüft. Wir übernehmen jedoch keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Verfasser, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen.

Lehrgangskosten 2025

Absturzsicherung	130,00€	Einsatzfahrten-Simulator	10,00€
Atenschutzgeräteträger I	200,00€	Kettensägen Ausbildung	90,00€
Atenschutzgeräteträger II	250,00€	MTA Basismodul	100,00€
Belastungsübung	15,00€	MTA Abschlussprüfung	49,00€
AGT BSA ca.	100,00€	PSNV für Einsatzkräfte	10,00€
Atenschutzgeräteträger VTIBK	15,00€	PSNV für Führungskräfte	10,00€
Aufgaben des Kommandanten	60,00€	Sprechfunk	110,00€
Erste Hilfe komplett	100,00€	THL – Grundlagen der techn. Hilfeleistung	100,00€
EH Modul Feuerwehr	50,00€	THL – aus PKW Grundlehrgang	50,00€
Führungsassistent	70,00€	THL – aus PKW Aufbaulehrgang	60,00€
Führungssimulationstraining FST	160,00€	Schulung an BMA	10,00€
Tragen von Chemikalienschutzanzügen	50,00€	Übung an S-Bahn	10,00€
ABC-Grundlagen online	10,00€	Orientierungsmarsch	10,00
Planübung Gefahrguteinsatz	10,00€	Kommandantentag	10,00€
Fortbildung Gerätewart	60,00€		45,00€
Jugendwart	100,00€		
Maschinist	100,00€		
Fahrsicherheitstraining	60,00€		

Die Abrechnungen der Lehrgangskosten erfolgt nach Ende des 1. Lehrgangs-Halbjahres, spätestens zum Ende des Lehrgangsjahres. **Die Kommandanten werden gebeten, die Abrechnungen nach der Prüfung zur unmittelbaren Begleichung an die Kommunen weiterzugeben.**

HINWEISE FÜR DIE LEHRGANGSTEILNEHMER:

Wir weisen darauf hin, dass die Voraussetzungen (Teilnehmerkreis, vorausgesetzte Ausbildung, sonstige Voraussetzungen) des jeweiligen Lehrgangs vor Lehrgangsbeginn unbedingt erfüllt sein müssen. Systembedingt ist eine Anmeldung ohne erfüllte Voraussetzungen in Sybos nicht möglich. Werden bei einem Teilnehmer bei Lehrgangsbeginn oder während des Lehrgangs gravierende Abweichungen von den Voraussetzungen (z. B. sicherheitsrelevante Voraussetzungen, eigen- oder fremdgefährdendes Verhalten, fehlende fachliche Vorbildung) festgestellt, wird der Teilnehmer auch in seinem eigenen Interesse von der weiteren Teilnahme am Lehrgang ausgeschlossen. Die den einzelnen Lehrgangsarten entsprechenden Teilnahmevoraussetzungen sind aus dem Lehrgangskatalog ersichtlich. Um Enttäuschungen bei den Teilnehmenden zu vermeiden, wird darum gebeten die persönliche und fachliche Eignung des Auszubildenden durch die Kommandanten entsprechend sensibel zu prüfen.

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

Persönliche Schutzausrüstung PSA (sofern in der Lehrgangsbeschreibung angegeben):

- Feuerwehrschanzanzug
- Feuerwehr-Haltegurt
- Feuerwehrhelm mit Nackenschutz
- Feuerwehrschanzhandschuhe
- Feuerwehrschanzschuhe

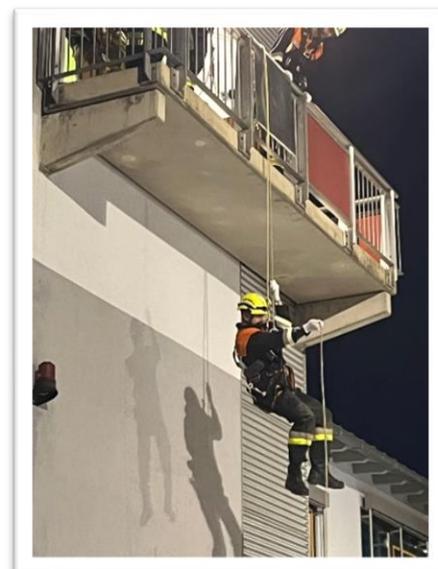
Sonstige Ausrüstung:

- Schreibzeug
- In Wintermonaten auch warme Unterkleidung und Handschuhe
- Dienstbuch

Während des theoretischen Unterrichtes wird keine Uniform oder Einsatzkleidung getragen. Soweit weitere Ausstattung notwendig ist, ist dies bei den einzelnen Lehrgangsbeschreibungen angegeben. Hygienemaßnahmen:

Es gilt die schwarz / weiß Trennung. Sofern zum Lehrgang oder Seminar nicht anderweitig geregelt, gelten ausnahmslos die in Bayern vorgegebenen Hygienemaßnahmen und Abstände. Die Teilnehmerzahl pro Feuerwehr kann reglementiert werden. Hier bitte die Onlineanmeldung und die Hinweise im Katalog beachten. Die oben genannten Regelungen können sich je nach Lage ändern, bitte beachten Sie vor Lehrgangsbeginn die Hinweise auf unserer Webseite oder der Einladung.

Absturzsicherung



Lehrgangsdauer: 25 Stunden (3 Abende, 2 Samstage)

Teilnehmerkreis: Feuerwehren mit Gerätesatz Absturzsicherung

Voraussetzungen: Abgeschlossenes MTA-Basis Modul (ehemals Truppführer), keine Höhenangst

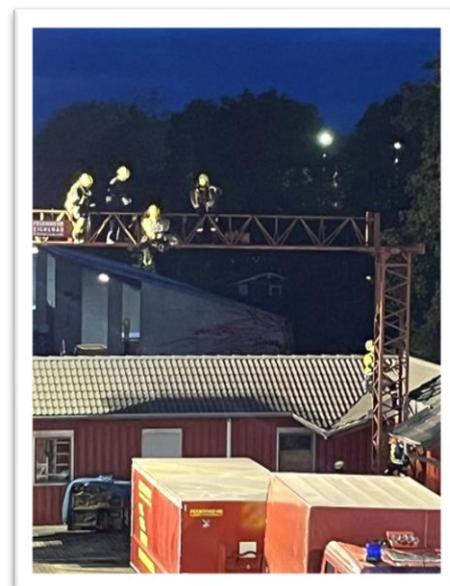
Ausbildungsziel: Sicherer Umgang mit dem Absturzsicherungsgerät, sicherer Vorstieg in absturzgefährdeten Bereichen

Ausbildungsinhalte: Rechtliche Grundlagen, Sicherungsarten, Gerätesatz Absturzsicherung, Materialkontrolle, Materiallagerung, Knotenkunde, Knotentraining, Sicherungstechnik, Sicherungskette, Höhengewöhnungsübung, Gesicherter Vorstieg, Sichern im absturzgefährdeten Bereich, Arbeiten auf Dächern, Arbeiten mit verschiedenen Leinen.

Lehrgangleiter: Kreisbrandmeisterin Susanne Mayerhofer

Termine: 01.04. – 12.04.2025 Eichenau [Stundenplan](#)
09.09. – 20.09.2025 Eichenau [Stundenplan](#)

Teilnehmerzahl: max. 16



Atemschutzgeräteträger „Stufe I“



Lehrgangsdauer: 32 Stunden

Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte die für den Atemschutzeinsatz vorgesehen sind

Voraussetzungen: Abgeschlossenes MTA-Basis Modul (früher Truppführer), gültige ärztliche Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte (früher G 26.3 Untersuchung, ohne Einschränkungen), Dichtheit des Atemanschlusses muss gegeben sein (Barterlass)

Ausbildungsziel: Die Lehrgangsteilnehmer erhalten die Befähigung zum Tragen eines Atemschutzgerätes. Es wird das Basiswissen für die Brandbekämpfung im Innenangriff vermittelt und wie man sich dabei vor den Gefahren durch Atemgifte und Sauerstoffmangel schützt.

Ausbildungsinhalte: Die Lehrgangsinhalte werden gemäß FwDV7 sowohl in theoretischen Unterrichtseinheiten wie auch in praktischen Übungseinheiten vermittelt und bestehen aus

- Gerätekunde
- Ausrüstung mit Atemschutzgerät
- Einsatzgrundsätze
- Einsatzübungen
- Belastungsübung

Der Lehrgang endet jeweils mit einer schriftlichen Prüfung, sowie durch die im Lehrgang fortlaufende Beurteilung bei den praktischen Übungen.

Lehrgangsleiter: Gesamtverantwortlicher Kreisbrandmeister Alfons Dobler
Kreisbrandmeister Alfons Dobler (Standort Fürstenfeldbruck)
Thomas Deimel (Standort FF Germering)
Christian List (Standort FF Olching)
Michael Maier (Standort FF Türkenfeld)

Termine: 18.03. – 05.04.2025 Olching [Stundenplan](#)
04.11. – 15.11.2025 Türkenfeld [Stundenplan](#)
14.11. – 29.11.2025 Fürstenfeldbruck [Stundenplan](#)

Teilnehmerzahl: 12 – 18, je nach Standort

Belastungsübung in einer Atemschutzübungsstrecke

- Lehrgangsdauer: 1 Stunde
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte, die den Atemschutzgeräteträger Stufe 1 erfolgreich abgeschlossen haben.
- Voraussetzungen: Atemschutzgeräteträger Stufe 1, gültige ärztliche Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte (früher G 26.3 Untersuchung), Dichtheit des Atemanschlusses muss gegeben sein (Barterlass)
- Ausbildungsziel: Atemschutzgeräteträger müssen nach der FwDV7 für ihre Rezertifizierung jährlich mind. drei verschiedene Übungsblöcke absolvieren, um weiterhin als Atemschutzgeräteträger eingesetzt werden zu dürfen. Diese bestehen aus einer theoretischen Unterweisung, einer Wiederholungsübung (Einsatzübung) und einer Belastungsübung.
- Ausbildungsinhalte: Laufband, Endlosleiter, Übungsstrecke mit Wärmeabschnitt
Bei Atemluftvorrat von 1600 Litern muss eine Belastung von 80kJ erbracht werden (bei AGT über 50 Jahre beträgt die Belastung 50kJ).
- Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister Alfons Dobler
- Termine: Buchbar über [syBOS Feuerwehr Bayern](#)
[Stundenplan FFB](#) [Stundenplan Germering](#) [Stundenplan Türkenfeld](#)
- Die Belastungsstrecken befinden sich bei den Feuerwehren Fürstenfeldbruck, Germering und Türkenfeld.
- Teilnehmeranzahl: 2025: 47 Termine, insgesamt 330 Plätze



- Lehrgangsdauer: 19 Stunden
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte, die den Atemschutzgeräteträger Stufe I erfolgreich abgeschlossen haben und erste Erfahrungen im Atemschutzeinsatz gesammelt haben
- Voraussetzungen: Atemschutzgeräteträger Stufe 1, gültige ärztliche Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte (früher G 26.3 Untersuchung), Dichtheit des Atemanschlusses muss gegeben sein (Barterlass)
- Ausbildungsziel: Erweiterung des Grundlagen- und Erfahrungswissen, neue Vorgehensweisen
- Ausbildungsinhalte: Die Lehrgangsinhalte werden sowohl in theoretischen Unterrichtseinheiten wie auch in praktischen Übungseinheiten vermittelt und beinhaltet auch einen Durchgang in einer BSA. Strahlrohrtraining und Schlauchmanagement, Einsatztaktik im Innenangriff inklusive Ampelregelung, Rettungstruppkonzept Lkr. FFB, Durchgang in einer BSA
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Alfons Dobler (Standort Fürstenfeldbruck)
- Termine: 09.05. – 17.05.2025 Germering [Stundenplan](#)
17.10. – 25.10.2025 Germering [Stundenplan](#)
- Teilnehmerzahl: max. 16



NEU

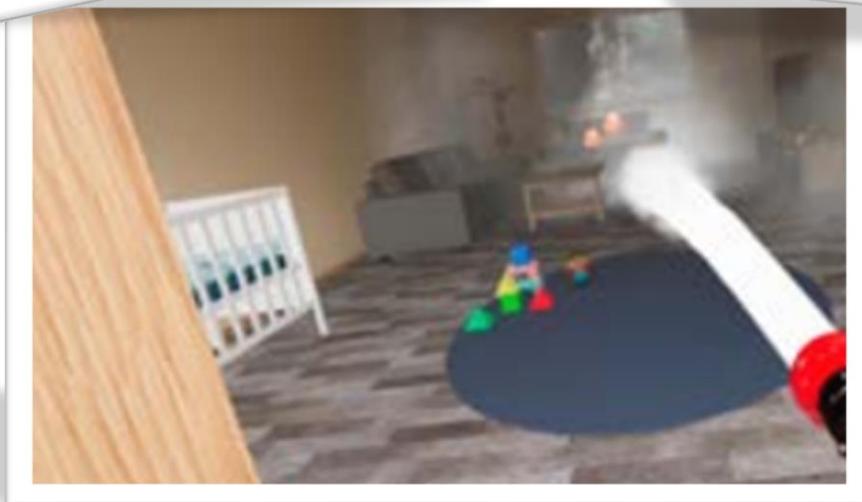
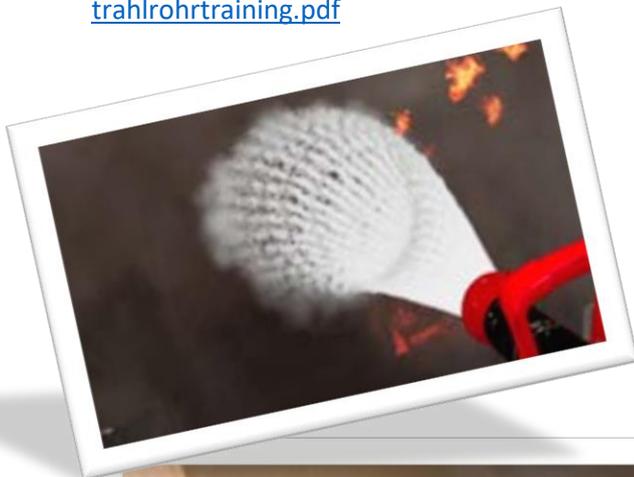
Atemschutzgeräteträger – VTIBK (virtuelles Strahlrohr)

Lehrgangsdauer:	1 Stunde
Teilnehmerkreis:	Einsatzkräfte, die den Atemschutzgeräteträger Stufe I erfolgreich abgeschlossen haben
Voraussetzungen:	Atemschutzgeräteträger Stufe I, gültige ärztliche Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte (früher G 26.3 Untersuchung, ohne Einschränkungen), Dichtheit des Atemanschlusses muss gegeben sein (Barterlass)
Ausbildungsziel:	virtuelles Training zur Innenbrandbekämpfung
Ausbildungsinhalte:	Handhabung Hohlstrahlrohr, Löschtechnik und -taktik, Lageeinschätzung gemäß der ‚Ampelregelung‘ mit entsprechender Lageeinschätzung und Reaktion mittels geeigneter Brandbekämpfung
Lehrgangleiter:	Kreisbrandmeister Atemschutz Alfons Dobler
Lehrgangsort:	FF Fürstenfeldbruck
Termine:	I. Halbjahr 2025 insgesamt 12 Termine mit 72 Plätzen zur Verfügung Stundenplan



Weiterführende Informationen:

https://www.brandwacht.bayern.de/mam/archiv/beitraege_pdf/bw_3_2023_s120_121_virtuelles_strahlrohrtraining.pdf



Aufgaben des Kommandanten

- Lehrgangsdauer:** 8 Stunden
- Teilnehmerkreis:** Insbesondere neu gewählte Kommandanten und deren Stellvertretende, Einsatzkräfte die Aufgaben der Kommandanten in Vertretung wahrnehmen.
- Voraussetzungen:** Kommandant oder stellvertretender Kommandant, Einsatzkräfte die Aufgaben der Kommandanten in Vertretung wahrnehmen.
- Ausbildungsziel:** Unterstützung bei der Tätigkeit als Kommandant durch Informationen und gemeinsamen Austausch.
- Ausbildungsinhalte:** Kennenlernen der Strukturen der Kreisbrandinspektion. Ansprechpartner im Arbeitsschutz, im Landratsamt, der Kreisbrandinspektion, der Brandschutzdienststelle und der TTB kennenlernen, Vorstellung PSNV. Einführung und Vertiefung der Einsatznachbearbeitung und Anwenden von syBOS (Datenbank zur Lehrgangs- und Mitgliederverwaltung), sowie ein allgemeiner Erfahrungsaustausch.
- Lehrgangleiter:** Kreisbrandinspektor Christian Weirauch
- Termin:** 25.10.2025 Fürstenfeldbruck (KEZ) [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl:** max. 17



- Lehrgangsdauer:** 5 Stunden mit in Summe 7 Planspiel-Lagen
- Teilnehmerkreis:** Kommandanten sowie Einsatzkräfte, die in ihrer Feuerwehr als Einsatzleiter oder Zugführer eingesetzt werden und damit in die Situation kommen, Erstmaßnahmen von der Gruppen- bis zur Zug-Lage an der Einsatzstelle koordinieren müssen
- Voraussetzungen:** mind. Gruppenführer
- Ausbildungsziel:** Die Einsatzkraft lernt eine Lage bis zur Zug-Größe selbstständig zu koordinieren. Sie trifft die taktisch richtigen Entscheidungen in den Bereichen Anfahrt, Lageerkundung und -beurteilung, Beschlussfassung und Befehl. Sie ordnet den Raum und die Kräfte und bildet sinnvolle Einsatzabschnitte mit klaren Zielsetzungen. Gefahrenschwerpunkte werden korrekt erkannt und es werden die folgerichtigen Maßnahmen in optimaler Priorisierung abgeleitet. Die Kommunikation ist klar und unmissverständlich, die getroffenen Entscheidungen antizipieren auch künftige Entwicklungen.

- Ausbildungsinhalte:** Entwickeln eines Verständnisses für die Funktionsweise des Führungssimulationstrainings als Baustein einer Führungsausbildung. Durchführen einer realitätsnahen Planspiel-Lage als Einsatzleiter, mit entsprechendem Feedbackverfahren durch die Ausbilder sowie die anderen Teilnehmer. Gewinnen von Lernpunkten für die eigene Führungssituation, Partizipieren an den Planspiel-Lagen der anderen Teilnehmer als Beobachter bzw. beteiligter Fachdienst und anschließender Analyse der Entscheidungen der anderen Teilnehmer in der Gruppe. Entwickeln eines Gruppenfeedbacks für die anderen Teilnehmer.

- Lehrgangsleiter:** Kreisbrandmeister Ric Unteutsch
- Termine:** 20.02.2025 (online) und 22.02.2025 ganztags (KEZ) [Stundenplan](#)
- Teilnehmerzahl:** max. 14

- Wichtig:** Der Lehrgang ist aufgrund der Struktur auf 2x7 Personen beschränkt, die am Samstag in einer Früh- und einer Mittagsgruppe die Planspiele absolvieren. **Die Vergabe der Lehrgangsplätze erfolgt nicht nach Eingang der Meldungen.** Der Fokus liegt auf den Einsatzkräften die tatsächlich in die Situation einer Einsatzleitung oder Gruppenführerfunktion auf dem ersten Fahrzeug ihrer Wehr kommen.



Erste Hilfe für Feuerwehren

Lehrgangsdauer:	20 Stunden (2 Samstage, 1 Abend)
Teilnehmerkreis:	alle Feuerwehren
Voraussetzungen:	15 Jahre
Ausbildungsziel:	Sicherer Umgang der ersten Hilfe
Ausbildungsinhalte:	Theorie und Praxis der ersten Hilfe mit Besonderheiten der Feuerwehren (technischer Gerätschaften)
Lehrgangleiter:	Dr. Daniel Wachter, Kreisfeuerwehrarzt
Termine:	18.01. – 25.01.2025 Unterpfaffenhofen Stundenplan 12.07. – 19.07.2025 Eichenau Stundenplan

Teilnehmeranzahl: max. 20

Die Regierung von Oberbayern ermöglichte diesen auf die technischen Möglichkeiten und Bedürfnissen der Feuerwehren ausgerichteten Kurs aufgrund einer Anerkennung als Stelle gemäß § 68 Fahrerlaubnisverordnung (FeV) für die Unterweisung in „Lebensrettenden Sofortmaßnahmen“ (LSM) und Erster Hilfe, dies beinhaltet auch die Anerkennung dieses Kurses für den Führerschein für PKW und Krafträder.

Erste Hilfe „Feuerwehrmodul“

Lehrgangsdauer:	9 Stunden (1 Samstag)
Voraussetzungen:	15 Jahre und 9 Std. EH-Ausbildung bei einer Rettungsdienst-Organisation
Ausbildungsziel:	Sicherer Umgang der ersten Hilfe
Ausbildungsinhalte:	Theorie und Praxis der ersten Hilfe mit Einbau von Besonderheiten der Feuerwehren (technischer)
Lehrgangleiter:	Dr. Daniel Wachter, Kreisfeuerwehrarzt
Termine:	01.02.2025 Unterpfaffenhofen Stundenplan 26.07.2025 Eichenau Stundenplan

Teilnehmeranzahl: max. 20

- Lehrgangsdauer:** 14 Stunden
- Teilnehmerkreis:** Einsatzkräfte die ab Führungsstufe B/C den Einsatzleiter/-in als Assistenten unterstützen oder ein Führungsfahrzeug (KdoW, MFZ, EWL1) bedienen sollen, mit allen Aufgaben, die bei der Nutzung dieses Führungsmittels anfallen.
- Voraussetzungen:** Abgeschlossenes MTA-Basis Modul (früher Truppführer), Zusatzmodul Sprechfunk, ein Führungsfahrzeug (KdoW, MZF, ELW1) am Standort.
- Ausbildungsziel:** Alle unterstützenden Aufgaben für einen Einsatzleiter können eigenständig übernommen werden. Das Führungsfahrzeug kann vollumfänglich mit den verfügbaren Führungsmitteln eingesetzt werden. Die verfügbaren Informationen können visualisiert und der Einsatz geplant sowie dokumentiert werden.
- Ausbildungsinhalte:** Erlernen der rechtlichen Strukturen einer Einsatzleitung, Umgang mit den vorhandenen Einsatzführungsmitteln, Kenntnisse über die Themen Notfalllager, UG-ÖEL, Zusammenarbeit mit der Leitstelle, Führen von Lagekarten und Einsatzübersichten, Aufgabenaufteilung in einer Einsatzleitung, Praktische Übungen mit dem eigenen Fahrzeug, um die theoretischen Kenntnisse zu verfestigen.
- Lehrgangleiter:** Kreisbrandmeister Ric Unteutsch
- Termin:** 10.11. – 22.11.2025 Gernlinden [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl:** 18
- Wichtig:** Der Lehrgang richtet sich in erster Linie an Feuerwehren die am Standort über ein MZF, KdoW oder ELW1 verfügen. **Die Vergabe der Lehrgangsplätze erfolgt nicht nach Eingang der Meldungen.**

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

Führungsfahrzeug des Standortes mit Führungsmittel-Box (falls schon erhalten).



Tragen von Chemikalienschutzanzügen

- Lehrgangsdauer: 1 Samstag + E-Learning vorab
- Teilnehmerkreis: Atemschutzgeräteträger von Feuerwehren des ABC-Zuges bzw. der unterstützenden Feuerwehren, die zum Tragen von gasdichten CSA Form III vorgesehen sind.
- Voraussetzungen: Abgeschlossene Atemschutzgeräteträger Ausbildung und Durcharbeiten der E-Learning Vorbereitungseinheit, körperliche Eignung
- Ausbildungsziel: Bei Einsätzen mit gefährlichen Stoffen und Gütern kann vielfach nur mit besonderer Schutzkleidung vorgegangen werden. In diesem Lehrgang erlernen die Teilnehmenden den Umgang und den Einsatz mit der höchsten Form der Schutzkleidung gemäß FwDV 500, dem CSA Form III.
- Ausbildungsinhalte: Aufbau und Einsatzgrundsätze der Schutzkleidung Form III kennenlernen und verstehen. Das Anlegen und Arbeiten unter einsatzmäßigen Bedingungen erlernen und die körperlichen Belastungen unter der Schutzkleidung erfahren und einschätzen können.
- Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister Tim Pelzl
- Termine: 22.02.2025 Geiselbullach [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: mind. 8 bis max. 12

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

- Gasdichter Übungs-CSA Form III inkl. Unterziehkleidung / Unterziehhandschuhe / Schnittschutzhandschuhe
- Pressluftatmer einschließlich Lungenautomat, Atemanschluss und insgesamt 3 gefüllten Atemluftflaschen
- HRT einschließlich Helmsprechgarnitur
- Wechselwäsche / Handtuch
- Ausreichend alkoholfreie Getränke (z.B. Wasser oder Apfelschorle) für direkt nach den Übungen
- Das Vorliegen einer gültigen Eignungsbeurteilung für das Tragen von Atemschutzgeräten der Klasse 3, sowie den ordnungsgemäßen Zustand der Ausrüstung hat die jeweilige Feuerwehr mit der Anmeldung bestätigt.



ABC-Einsatz Grundlagen online

- Lehrgangsdauer: 3 Stunden
- Teilnehmerkreis: Feuerwehreinsatzkräfte
- Voraussetzungen: Abgeschlossene MTA (ehemals Truppführer)
- Ausbildungsziel: Auffrischung und Vertiefung der Grundlagen im Gefahrguteinsatz, Austausch von Einsatzerfahrungen. Die Online-Veranstaltung eignet sich besonders auch für den Einstieg in das Thema ABC oder als gemeinsame Fortbildung in der Feuerwehr
- Ausbildungsinhalte: z. B. ABC Einsätze - Alarmierungsplanung im Landkreis, Grundlagen der FwDV 500 und GAMS-Regel, Strahlenschutzkonzept im Lkr FFB, - Einsatzberichte
- Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister Tim Pelzl
- Termin: 06.02.2025 online [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: max. 95



Planübung Gefahrguteinsatz

- Lehrgangsdauer: 3 Stunden
- Teilnehmerkreis: Führungskräfte der Feuerwehr
- Voraussetzungen: Erfolgreich absolvierte Qualifikation zum Gruppenführer oder höher an einer staatlichen Feuerweherschule.
- Ausbildungsziel: Anwenden der FwDVen 100, 500 und der GAMS-Regel in zwei Planübungen
- Ausbildungsinhalte: Durchspielen des Führungsvorgangs mit dem Schwerpunkt bei BC-Lagen
- Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister Tim Pelzl
- Termin: 20.01.2025 Fürstenfeldbruck (KEZ) [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: mind. 8 bis max. 12



Fortbildung Gerätewart

- Lehrgangsdauer: 10 Stunden
- Teilnehmerkreis: Gerätewarte
- Voraussetzungen: Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang Gerätewart an einer staatlichen Feuerweherschule
- Ausbildungsziel: Neuerungen in Technik, Wartung und Reparatur von Feuerwehrgerätschaften
- Ausbildungsinhalte: Auffrischung der vorhandenen Kenntnisse, Neuerungen im Bereich Prüfungen, Rechtsgrundlagen, Erfahrungsaustausch, aktuelle Themen. Verschiedene Prüfungen von Geräten im Wechsel (Systemtrenner, tragbare Leitern, Saugschläuche, Rollwägen, Bereich Atemschutz, usw.)
DGUV Neuerungen & Auffrischung
Wo findet man z. B. Fachinformationen, Prüfunterlagen, Prüfnachweise usw.
- Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister Florian Rusche
- Termin: 20.10. – 25.10.2025 Fürstentfeldbruck Wache 1 [Stundenplan](#)
- Teilnehmerzahl: max. 12



Jugendwart

Lehrgangsdauer: 5 Tage

Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte die als Jugendwart vorgesehen sind

Voraussetzungen: Abgeschlossenes MTA-Basis Modul (ehemals Truppführer)

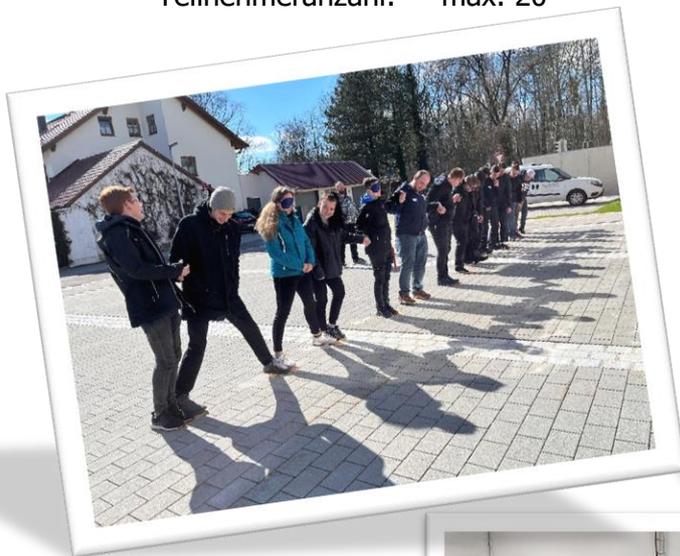
Ausbildungsziel: Die Ausbildung zum Jugendfeuerwehrwart vermittelt Grundkenntnisse für die Leitung einer Jugendgruppe innerhalb der Feuerwehren. Der Lehrgangsteilnehmer soll im Auftrag seines Kommandanten selbstständige Führung und Betreuung und die allgemeine sowie die fachbezogene Jugendarbeit für die Feuerwehranwärter durchführen können.

Ausbildungsinhalte: Rechtsgrundlagen, allgem. Informationen, pädagogische und psychologische Grundlagen, Ausbildungslehre, Jugendleistungsprüfung, Unfallverhütung und Versicherungsschutz, Zuschusswesen und Jugendringe, Allgemeine Jugendarbeit, Jugendschutz, Gefährdung der Jugendlichen, Öffentlichkeitsarbeit, Organisation und Verwaltung einer Jugendgruppe, Möglichkeiten der Jugendarbeit

Lehrgangleiter: Kreisjugendfeuerwehrwart (KJFW) und Kreisbrandmeister Josef Wagner

Termin: 21.11. – 29.11.2025 Emmering [Stundenplan](#)

Teilnehmeranzahl: max. 20



Maschinist

- Lehrgangsdauer: 32 Stunden (4 Abende und 2 Samstage)
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte die als Maschinist vorgesehen sind oder eingesetzt werden
- Voraussetzungen: MTA-Basis Modul Zwischenprüfung (ehemals TM)
- Ausbildungsziel: Vermittlung von Grundlagen zur sicheren Bedienung von Feuerlöschkreiselpumpen, Kennenlernen des technischen Aufbaues der Kreiselpumpe, der Entlüftungseinrichtung und die richtige Reaktion auf Störungen während des Pumpenbetriebes. Des Weiteren wird der sichere und fachgerechte Umgang mit dem Löschfahrzeug bzw. der darin befindlichen Gerätschaften aufgezeigt.
- Ausbildungsinhalte: Aufgaben des Maschinisten; Löschfahrzeuge; Motorenkunde; Rechtsgrundlagen wie Unfallverhütung / Straßenverkehrsrecht / Dienstvorschriften; Löschwasserentnahmestellen; Wasserförderung, mit WF über lange Schlauchstrecke; Feuerlöschkreiselpumpe / Entlüftungseinrichtungen / Tank- und Saugbetrieb; kraftbetriebene Geräte; Schaumerzeugung
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Michael Viehhauser
- Termin: 25.03. – 05.04.2025 Puchheim Bhf. [Stundenplan](#)
07.10. – 18.10.2025 Grafrath / Kottgeisering [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: max. 36
- Mitzubringende Lehrgangsausstattung:**
Fahrzeuge und Pumpen nach Absprache mit dem Lehrgangsleiter.





Fahrsicherheitstraining in Zusammenarbeit mit dem ADAC und dem LFV Bayern

Lehrgangsdauer: 6 Stunden

Teilnehmerkreis: Fahrer von Sondersignalfahrzeugen (LKW)

Voraussetzungen: Maschinist für Löschfahrzeuge, gültige Fahrerlaubnis für die Fahrzeugklasse

Ausbildungsziel: Kritische Fahrsituationen erkennen und vermeiden.

Ausbildungsinhalte: Verschiedene kritische Fahrsituationen unter Anweisung eines ADAC-Ausbilders zu fahren, um diese erkennen, vermeiden und richtig reagieren zu können. Mit anschließender Besprechung und Hinweisen auf Optimierungsmöglichkeiten für das eigene Fahrverhalten.

Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister Michael Viehhauser

Termine: noch offen – ein Abend von 17:00 – 23:00 Uhr zuzüglich An-/Abfahrt

Teilnehmeranzahl: max. 14 (2 Teilnehmer je Feuerwehr)

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

Fahrzeug größer 7,5t



Einsatzfahrten-Simulator (EFaSi)

- Lehrgangsdauer: 4 Stunden
- Teilnehmerkreis: Fahrer von Sondersignalfahrzeugen
- Voraussetzungen: 18 Jahre, gültige Fahrerlaubnis
- Ausbildungsziel: Sicheres Bewegen von Einsatz-Fahrzeugen bei einer Sondersignalfahrt.
- Ausbildungsinhalte: Unterricht zum Thema Sonder- und Wegerecht.

Realitätsnahe Einsatzfahrten mit verschiedensten Szenarien im Einsatzfahrten-Simulator mit anschließender Besprechung auf evtl. aufgetretene Probleme
- Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister Michael Viehhauser
- Termine: 05.02. – 22.02.2025 Puchheim-Bhf. [Stundenplan](#)
- In Puchheim Bahnhof
- Teilnehmeranzahl: 6 je Termin

Lehrgangsdauer: 12 Stunden (2 Abende, 1 Samstag)

Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte die Motorsägen führen sollen.

Voraussetzungen: 18 Jahre, MTA-Basis Modul Zwischenprüfung (ehemals TM), handwerklich begabt, Vorkenntnisse mit Motorsägen sind erforderlich.

Ausbildungsziel: Sicherer Umgang mit Motorsäge und Werkzeugen, Kenntnisse im Fällen von Bäumen in verschiedensten Situationen, Schneiden von unter Spannung stehenden Bäumen.

Ausbildungsinhalte: UVV, Theorie Modul A gemäß DGUV Information 214-059, Spannungsschneiden, Fallkerbe, Schnitttechnik, Gerätekunde, sowie Fällen und Aufarbeitung gefällter Bäume.

Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister Josef Strobl

Termine: 11.02. – 15.02.2025 Biburg [Stundenplan](#)

11.11. – 15.11.2025 Biburg [Stundenplan](#)

Teilnehmeranzahl: max. 16

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

Helm mit Gesichts- und Gehörschutz, Schnittschutzhose (Form C)



Lehrgangsdauer: 28 Stunden

Teilnehmerkreis: Feuerwehranwärter

Voraussetzungen: 16 Jahre, 16 Stunden Erste Hilfe, Vorbereitung der Theorieeinheiten, notwendige Unterlagen sind unter [KFV-FFB](#) hinterlegt.

Ausbildungsziel: MTA – Zwischenprüfung
Prüfung in Theorie (50 Fragen multiple choice) und Praxis (Einzelaufgabe)

Ausbildungsinhalte: Grundtätigkeiten in Brandbekämpfung und technischer Hilfeleistung: Knoten und Stiche, tragbare Leitern, Verkehrsabsicherung, Inbetriebnahme von Hydranten, Handhabung Feuerlöcher, die Gruppe im Löscheinsatz (FwDV 3), Brandbekämpfung mit Schaum, Grundkenntnisse Funk, PSNV Grundlagen, THL – Heben und Ziehen, Rettungssatz, Trennschleifer, Überdruckbelüftung, Tauchpumpe, Beleuchtung

Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister Alexander Lichti

Termine: 25.03. – 05.04.2025 Gernlinden [Stundenplan](#)
06.05. – 17.05.2025 Esting [Stundenplan](#)
08.07. – 19.07.2025 Adelshofen [Stundenplan](#)
14.10. – 25.10.2025 Unterpfaffenhofen [Stundenplan](#)

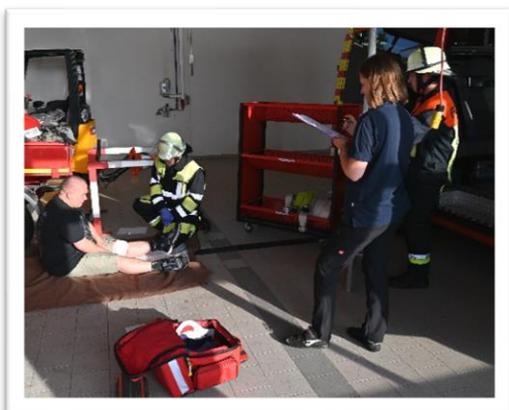
Teilnehmeranzahl: max. 28



MTA - Abschlussprüfung

- Lehrgangsdauer: 3 Stunden (Prüfung)
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte mit 2 Jahren „Ausbildungs- und Übungsdienst“
- Voraussetzungen: 18 Jahre, 2 Jahre Modul „Ausbildungs- und Übungsdienst“ seit MTA – Zwischenprüfung, Leistungsprüfung Stufe 1 „die Gruppe im Löscheinsatz“ oder „THL“
- Ausbildungsziel: MTA – Abschlussprüfung
Prüfung in Theorie (50 Fragen multiple choice) und
Praxis (1 Aufgabe aus 7 verschiedenen Truppaufgaben)
Knoten / Stiche und Gefahrensymbole / Hinweiszeichen aus der LP
- Ausbildungsinhalte: Grundtätigkeiten aus Brandbekämpfung und THL
über Vorbereitungsunterlagen verfügt der Kommandant

- Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister Alexander Lichti
- Termine: 05.06.2025 Geiselbullach [Stundenplan](#)
26.06.2025 Geiselbullach [Stundenplan](#)
15.11.2025 Germering [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: max. 28



PSNV-E Schulung für Einsatzkräfte

- Lehrgangsdauer: 2 Stunden
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte
- Voraussetzungen: Abgeschlossenes MTA Basismodul
- Ausbildungsziel: Wissen über das Thema, Entstehung und Auswirkung von ABS (Akute Belastungsstörung) und PTBS (Posttraumatische Belastungsstörung), mögliche Maßnahmen, Kenntnis der Hilfeangebote im Landkreis FFB
- Lehrgangleiter: PSNV-E Team
- Termine: 19.03.2025 19 Uhr Jesenwang [Stundenplan](#)
15.10.2025 19 Uhr Geiselbullach [Stundenplan](#)
oder nach Absprache in der eigenen Feuerwehr
- Teilnehmeranzahl: max. 30
- Anforderung an den Schulungsort: Lehrsaal mit Beamer

NEU

PSNV-E Schulung für Führungskräfte

- Lehrgangsdauer: 2 Stunden
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte ab der Gruppenführer-Qualifikation
- Voraussetzungen: PNSV-E Schulung für Einsatzkräfte
- Ausbildungsziel: Grundwissen über das Thema PSNV festigen, Besondere Bedeutung der Verantwortungen von Führungskräften verdeutlichen, Erkennen der Notwendigkeit des Handelns, Mögliche Maßnahmen, Kenntnis der Hilfeangebote im Landkreis FFB
- Lehrgangleiter: PSNV-E Team
- Termine: 26.03.2025 19 Uhr Jesenwang [Stundenplan](#)
22.10.2025 19 Uhr Geiselbullach [Stundenplan](#)
oder nach Absprache in der eigenen Feuerwehr
- Teilnehmeranzahl: max. 30
- Anforderung an den Schulungsort: Lehrsaal mit Beamer

NEU



Grundlagen der Technischen Hilfeleistung

Lehrgangsdauer: 18 Stunden (1 Abend, 2 Samstage)

Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte

Voraussetzungen: 18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM)

Ausbildungsziel: Richtige Handhabung der Ausrüstung und sichere Bedienung der Geräte für die technische Hilfeleistung auch größeren Umfangs

Ausbildungsinhalte: Im theoretischen Teil werden die Grundlagen der Mechanik vermittelt. An den Samstagen wird der Einsatz von Anschlagmitteln, das Heben mit Luft- und Hydraulikhebern, das Trennen von Holz und Metall sowie das Heben und Ziehen mit Winden und Hebern geübt. Es werden außerdem Wände und Türen verschalt sowie ein Grubenverbau bei einem Tiefbauunfall erstellt, sowie das Öffnen von Türen und Fenstern.

Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister Mathias Sedlmair

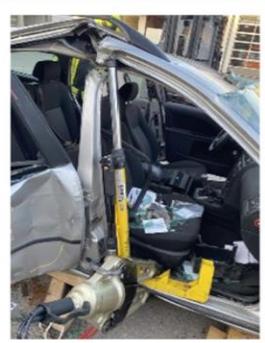
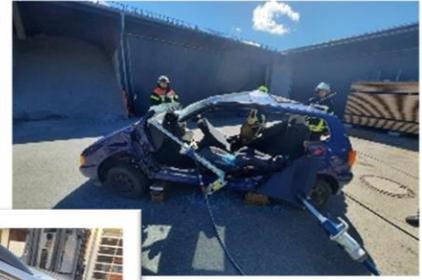
Termin: 03.07. – 12.07.2025 Hattenhofen [Stundenplan](#)

Teilnehmeranzahl: max. 21



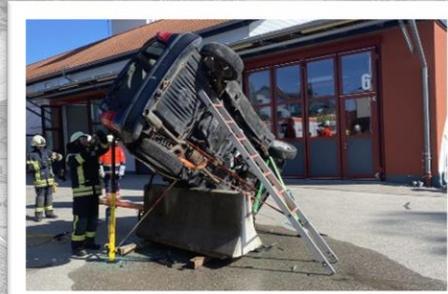
Technische Unfallrettung aus PKW Grundlehrgang

- Lehrgangsdauer: 1 Tag
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte, auch ohne hydraulische Rettungsgeräte
- Voraussetzungen: 18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM)
- Ausbildungsziel: Vermittlung der Grundlagen bei der technischen Unfallrettung aus PKW
- Ausbildungsinhalte: Erstmaßnahmen am Unfallort, Organisation der Einsatzstelle, Phasen des Einsatzes, Handhabung hydraulischer Rettungsgeräte in Theorie (Vormittag) und Praxis (Nachmittag)
- Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister Mathias Sedlmair
- Termin: 12.04.2025 Puchheim-Bhf. [Stundenplan](#)
22.09.2025 Aich [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: max. 21



Technische Unfallrettung aus PKW Aufbaulehrgang

- Lehrgangsdauer: 10 Stunden (1 Abend, 1 Samstag)
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte mit hydraulischen Rettungsgeräten
- Voraussetzungen: 18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM), 2 Jahre nach Teilnahme des THL PKW-Grundlehrgangs, Erfahrung mit hydr. Rettungsgerät
- Ausbildungsziel: Vermittlung der Grundlagen bei der technischen Unfallrettung aus PKW
- Ausbildungsinhalte: In der Theorie werden Einsatzregeln, Schneidtechniken und neue Fahrzeugtechnologien besprochen und vorgestellt. Im praktischen Teil werden komplexe Einsatzsituationen teilweise unter Verwendung von Spezialgerät abgearbeitet. Es wird auch die Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst geübt und vertieft.
- Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister Mathias Sedlmair
- Termin: 15.05. – 17.05.2025 Moorenweis [Stundenplan](#)
09.10. – 11.10.2025 Mammendorf [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: max. 21



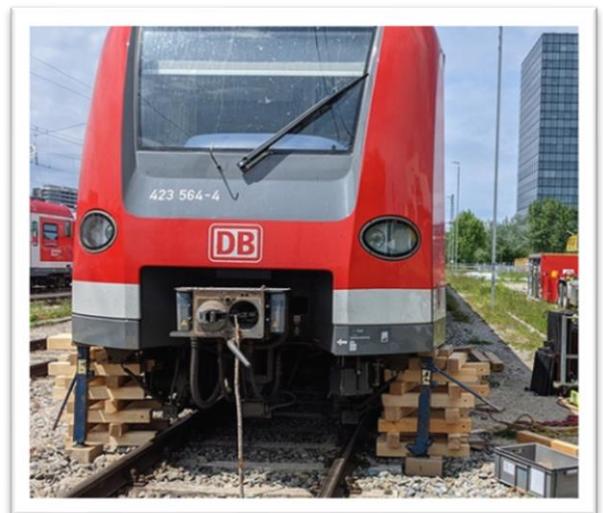
Schulung an Brandmeldeanlagen

- Lehrgangsdauer: 2 Stunden
- Teilnehmerkreis: Führungskräfte
- Voraussetzungen: abgeschlossenes MTA-Basis Modul (früher Truppführer)
- Ausbildungsziel: Sicherer Umgang mit Brandmeldeanlagen
- Ausbildungsinhalte: Grundlagen der Brandmeldetechnik, Vorstellung verschiedener Melder und Meldewege, Erkennen / Auslesen der/des ausgelösten Melder, sicherer Umgang mit Laufkarten, praktische Übungen an Brandmeldeanlagen
- Lehrgangleiter: Kreisbrandinspektor Jörg Ramel
- Termine: 12.03.2025 Kottgeisering [Stundenplan](#)
15.10.2025 Kottgeisering [Stundenplan](#)
- Teilnehmeranzahl: max. 20



Übung an S-Bahn

- Lehrgangsdauer: 3 Stunden
- Teilnehmerkreis: Feuerwehren mit S-Bahn im Einsatzgebiet
- Voraussetzungen: abgeschlossenes MTA (ehemals Truppführer)
- Ausbildungsziel: Vermittlung von Kenntnissen (theoretisch/praktisch), die für Hilfeleistungseinsätze im Gleisbereich der DB AG benötigt werden.
- Ausbildungsinhalte: Grundtätigkeiten der technischen Hilfeleistung bei Bahnunfällen
- Lehrgangleiter: Kreisbrandmeister Thomas Mayrhofer
- Termine: 26.04.2025 Germering [Stundenplan](#)
11.10.2025 Germering [Stundenplan](#)
- Teilnehmerzahl: max. 20



Abnahmen zur Leistungsprüfung finden im Zeitraum vom 01.04. bis 31.10.2025 statt. Termine können über Kreisbrandmeister Wolfgang Blum, mit Kopie an den zuständigen Bereichs-KBM, vereinbart werden: blum@kbi-ffb.de, freie Termine einsehbar auf [Kreisfeuerwehrverband Fürstenfeldbruck | Kalender.digital](#)
Es sind max. 3 Gruppen pro Abend möglich. Beginn jeweils ab **19 Uhr**.

Jugendleistungsprüfung:

Voraussetzungen: Feuerwehranwärter ab 14 Jahre bis 18 Jahre

Unterlagen: [SFS-W-Jugendleistungsprüfung](#)

Termin: 28.06.2025 in Olching

Leistungsprüfung Gruppe im Löscheinsatz:

Voraussetzungen: Einsatzkräfte ab 16 Jahre, MTA-Basismodul begonnen (ab EH-Kurs)
Abstand zur vorhergegangenen LP 2 Jahre

Unterlagen: [SFS-W-Leistungsprüfung Löscheinsatz](#)

Leistungsprüfung Gruppe im Hilfeleistungseinsatz:

Voraussetzungen: Einsatzkräfte ab 18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM),
Abstand zur vorhergegangenen LP 2 Jahre

Unterlagen: [SFS-W-Leistungsprüfung Hilfeleistungseinsatz](#)



Impressum

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit wird meistens bei der Bezeichnung von Personen die männliche Form verwendet. Diese Bezeichnung schließt Frauen und Diverse, die die jeweilige Position bekleiden, ausdrücklich mit ein.

Die Erstellung dieses Lehrgangskatalogs erfolgte mit großer Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit, dennoch kann der Kreisfeuerwehrverband für die Richtigkeit und Aktualität der Inhalte die Gewährleistung nicht übernehmen.

© Kreisfeuerwehrverband Fürstenfeldbruck, alle Rechte vorbehalten, Fotos: KfV FFB